

Forschungsprojekt šBuddySystemö

Primäres Ziel des internationalen Forschungsprojektes šBuddySystemö ist es, die vorhandenen Strukturen zum Empfang und zur Unterstützung internationaler Studierender an europäischen Universitäten zu untersuchen und zu verbessern. Im Fokus stehen insbesondere die existierenden Paten- oder Buddy-Systeme, welche organisatorisch von unterschiedlichen web-basierten Tools begleitet werden, die die Zuordnung von lokalen Studierenden (*buddies*) zu interessierten internationalen Studierenden (*incoming students*) nach verschiedenen vordefinierten Kriterien ermöglichen.

Im Forschungsprojekt steht ein konkretes Tool (die Web-Plattform BuddySystem ö derzeit im Einsatz z.B. an französischen Universitäten und der Universität Wien) auf dem Prüfstand und soll auf Basis der Forschungsergebnisse weiterentwickelt werden. Zu diesem Zweck werden quantitative und qualitative Erhebungen zu den Erfahrungen mit der Web-Plattform BuddySystem sowie derzeit praktizierten flankierenden Maßnahmen durchgeführt. Zusätzlich wird auch nach den zukünftigen Erwartungen an eine optimale Beziehung zwischen *buddies* und *incoming students* gefragt. Die qualitative Studie wird hauptverantwortlich von der Universität Wien durchgeführt mit den vorrangigen Zielen die Beziehung zwischen *buddies* und *incoming students* zu verbessern, die Inklusion internationaler Studierender mit Behinderung zu fördern, die Web-Plattform frei zugänglich zu gestalten und flexibel an lokale Gegebenheiten anzupassen und die entwickelten Kompetenzen (Wissen, Knowhow, Verhalten/Erfahrung und Lernkompetenz) der *buddies* (und *incoming students*) sichtbar zu machen; letzteres auch vor dem Hintergrund einer möglichen, zukünftigen offiziellen Anerkennung der entwickelten Kompetenzen der *buddies* im Rahmen ihres Studiums.

Kontakt	Univ.-Prof. Dr. Eva Vetter, Mag. Mag. Susanne Lesk
Projektzeitraum	09/2017 ö05/2020
Gefördert durch	Erasmus+
Projektpartner	International Exchange Erasmus Student Network (IxESN) France (Koordinator), European University Foundation ö Campus Europae (EUF-CE), Erasmus Student Network (ESN), Universität Wien, University of Eastern Finland (UEF), University of Hertfordshire